

# Studien: Untere Rückenschmerzen

Welche Erkrankung wird behandelt?

Chronische Rückenschmerzen

Warum wird die Studie durchgeführt?

Sehr viele Menschen leiden im Laufe ihres Lebens zeitweise an Rückenschmerzen. Die Ursachen für Rückenschmerzen sind sehr vielfältig und reichen von körperlichen Faktoren wie Übergewicht und Gelenkfehlstellungen über psychische Belastung und Stress bis hin zu körperlicher Inaktivität und langem Sitzen.

In den meisten Fällen klingen Rückenschmerzen nach einigen Tagen oder Wochen von selbst oder mithilfe von gezielter Bewegung wieder ab. Bei Kreuzschmerzen, die nicht innerhalb von zwölf Wochen abklingen, besteht das Risiko, dass sie chronisch werden. Rückenschmerzen, die länger als drei Monate andauern, gelten als chronisch.

Chronische Rückenschmerzen sind für Betroffene eine große Belastung und schränken die Lebensqualität stark ein. Sie können dazu führen, dass Betroffene schlecht schlafen, ihren Beruf nicht mehr ausüben können und aus Angst vor Schmerzen jede Bewegung meiden. So kann es auch zur Gewichtszunahme kommen, die die Betroffenen zusätzlich belastet.

Die meisten Schmerzmittel sollten so kurz und so sparsam wie möglich eingenommen werden. Viele sind außerdem – vor allem bei der Anwendung über einen längeren Zeitraum – mit Nebenwirkungen verbunden. Dies macht die Schmerztherapie bei chronischen Rückenschmerzen zu einer Herausforderung. Dabei ist sie als Therapiebegleitung in den meisten Fällen unerlässlich: Schonhaltungen werden durch Schmerzmittel vermieden, und meist ist ohne Schmerzlinderung überhaupt keine ursächliche Therapie möglich.

Wer kann an der Studie teilnehmen?

Nähere Informationen können wir Ihnen in Kürze zur Verfügung stellen. Sie können sich trotzdem bereits für die Studie anmelden.

Ist eine Aufwandsentschädigung möglich?

Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung. Genauere Angaben erhalten Sie gerne bei Ihrem

unverbindlichen Beratungsgespräch bei uns vor Ort.